

**Niederschrift**

über die Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses am Donnerstag, den 20.06.2024, 17:32 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

**Anwesend:**Vorsitzende/r

Herr Ratsmitglied Klaus Fehr SPD

Stv. Vorsitzende/r

Herr Fraktionsvorsitzender Wilfried Berndt CDU

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Willi Broschk SPD

Herr Ratsmitglied Harald Kommer SPD

Frau Ratsmitglied Elke Lohmüller SPD

Herr Ratsmitglied Aaron Möller SPD

Herr Ratsmitglied Frank Wagner SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Frau 2. stellv. Bürgermeisterin Renée Grafen CDU

Herr Ratsmitglied Wolfgang Peters CDU

Herr Ratsmitglied Thomas Schlenter CDU

Ratsmitglieder BASIS-Fraktion

Herr Ratsmitglied Michael Cremer BASIS

Ratsmitglied DIE LINKE

Herr Ratsmitglied Albert Borchardt DIE LINKE

Sachkundige Bürger SPD-Fraktion

Herr Jerome Dunkel für Herrn skB Liebchen SPD

Herr Andreas Lutter SPD

Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis für Frau skB Köhler SPD

Sachkundige Bürger CDU-Fraktion

Herr Heinz Kempen CDU

Herr Frank Meyers CDU

Sachkundige Bürger FDP-Fraktion

Herr Josef Gier für Herrn skB Kaiser FDP

Sachkundige Bürger Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Joachim Röhrig Fraktionsassistent Grüne

Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Widell Bündnis 90/Die Grünen

Sachkundige Bürger AfD-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Michael Winterich AfD

Sachkundige Einwohner

Frau Sonja Buchholz-Trappe BUND Eschweiler-Stolberg  
Herr Frank Ostermann Citymanagement Eschweiler e.V.

Frau Angelika Weber ADFC Aachen e.V. - Ortsgruppe Eschweiler -

Von der Verwaltung

Herr Christoph Guth Verwaltung

Herr Gerhard Handels Verwaltung

Frau Brigitte Höne Verwaltung

Herr Thomas Rehahn Verwaltung

Herr Florian Schoop Verwaltung

Herr Technischer Beigeordneter Achim Vogelheim	Verwaltung
Frau Loisa Welfers	Verwaltung
<u>Schriftführer/in</u> Frau Corinna Bederke	Verwaltung

**Abwesend:**

<u>Ratsmitglieder BASIS-Fraktion</u> Herr Fraktionsvorsitzender Christoph Häfner	BASIS
<u>Sachkundige Bürger SPD-Fraktion</u> Frau Angelika Köhler	SPD
<u>Sachkundige Bürger FDP-Fraktion</u> Herr Thomas Kaiser	FDP

Herr Ausschussvorsitzender Fehr eröffnete die Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses um 17.32 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die sachkundigen Bürger\*innen, die Mitarbeiter\*innen der Verwaltung, die Vertreter\*innen der Presse sowie die anwesenden Zuhörer\*innen.

Herr AVors. Fehr stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben seien. Außerdem wies er auf die zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW hin. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Bild- und Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt seien.

Es wurden keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

**Öffentlicher Teil**

1	Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	<b>453/20</b>
2	Stadtplanung/ Bauleitplanung	
2.1	28. Änderung des Flächennutzungsplans - Nördlich Dreiers-Gärten -; hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit	<b>142/24</b>
2.2	Bebauungsplan 137 A - Nördlich Dreiers-Gärten -; hier Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses	<b>144/24</b>
2.3	Vorhabenbezogener Bebauungsplan 14 - Jülicher Straße/ Friedensstraße - hier: Ausstellungsbeschluss und Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit	<b>146/24</b>
2.4	Vorhabenbezogener Bebauungsplan 13 - Solarpark Propsteier Wald - Hier: Aufstellungsbeschluss	<b>209/24</b>
2.5	Bebauungsplan 210 - Industrie- und Gewerbepark I-IV -; hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit	<b>198/24</b>
2.6	Platzgestaltung Neue Höfe Dürwiß, hier: Entwurf zum Ausbau des Platzes	<b>182/24</b>
3	Denkmalpflege	
3.1	Denkmalschutz; Unterschutzstellungsverfahren zur Eintragung des historischen Werkstattgebäudes Burgstraße 78 in die Denkmalliste der Stadt Eschweiler	<b>195/24</b>
4	Verkehr / Entwässerung / Klima	
4.1	AG Starke Achsen; hier: Beschluss der 15 regionalen ÖPNV-Hauptkorridore	<b>184/24</b>

4.2	Lärmaktionsplan Eschweiler (Stufe IV)	<b>153/24</b>
5	Kenntnisgaben	
5.1	Bericht AGO vom 13.06.2024	
5.2	Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge	<b>186/24</b>
5.3	Kenntnisgabe über den aktuellen Sachstand zum Hochwasserschutz am Omerbach: Antrag der CDU-Fraktion vom 13.05.2024 Untersuchung und Beseitigung der Mängel des Hochwasserschutzes am Omerbach	<b>214/24</b>
5.4	Sachstandsbericht zur Luftqualität in Eschweiler	<b>201/24</b>
5.5	Gestaltung der Eschweiler Kreisverkehre	<b>181/24</b>
6	Anfragen und Mitteilungen	

### **Nicht öffentlicher Teil**

7	Kenntnisgaben	
7.1	Beschlusskontrolle	<b>154/24</b>
8	Anfragen und Mitteilungen	

### **Öffentlicher Teil**

#### **1 Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern 453/20**

Herr AVors. Fehr begrüßte den neuen sachkundigen Einwohner, Herrn Frank Ostermann und hieß ihn im Planungs-, Umwelt und Bauausschuss herzlich willkommen.

Anschließend wurde Herr Ostermann durch den Ausschussvorsitzenden eingeführt und verpflichtet.

#### **2 Stadtplanung/ Bauleitplanung**

##### **2.1 28. Änderung des Flächennutzungsplans - Nördlich Dreiers-Gärten -; hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit 142/24**

Der Planungs-, Umwelt und Bauausschuss fasste den nachstehenden Beschluss bei 1 Enthaltung (Basis) einstimmig:

- I. Die Aufstellung der 28. Änderung des Flächennutzungsplans - Nördlich Dreiers-Gärten - gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) mit dem in der Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich wird beschlossen.
- II. Gleichzeitig wird die frühzeitige Beteiligung an dieser Bauleitplanung (Anlagen 3-5) gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 4 der Satzung über die Bürgerbeteiligung der Stadt Eschweiler beschlossen.

##### **2.2 Bebauungsplan 137 A - Nördlich Dreiers-Gärten -; hier Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses 144/24**

Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss fasste einstimmig folgenden Beschluss:

Der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans 137 A - Nördlich Dreiers Gärten - gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) vom 22.03.2012 (VV 096/12) mit dem in der Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich wird aufgehoben.

**2.3 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 14 - Jülicher Straße/ Friedensstraße - hier: Ausstellungsbeschluss und Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit 146/24**

Fraktionsübergreifend wurde angemerkt, dass diese Planung leider nicht mehr ganz der ursprünglichen Idee entspreche, aber man dennoch die Reaktivierung und Entwicklung dieses Geländes befürworte.

Herr RM Cremer betonte, er könne dem Beschluss nicht zustimmen, dies gelte allerdings nicht für die geplante Hauptfeuerwache, die würde seitens der BASIS sehr begrüßt. Er beziehe sich darauf, dass entgegen der ursprünglich im Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss beschlossenen Vorgehensweise nun 1/3 der Fläche aus dem städtebaulichen Wettbewerb hinausfalle. Die BASIS aber fordere für das Gesamtareal einen Wettbewerb.

Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss stimmte bei 1 Enthaltung (AfD) und 1 Nein-Stimme (BASIS) mit 18 Ja-Stimmen (SPD, CDU, Grüne, FDP) für den nachstehenden Beschluss:

- I. Die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans 14 - Jülicher Straße/ Friedensstraße - gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und § 12 BauGB mit dem in der Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich wird beschlossen.
- II. Gleichzeitig wird die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden an dieser Bauleitplanung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 4 der Satzung über die Bürgerbeteiligung der Stadt Eschweiler beschlossen.

**2.4 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 13 - Solarpark Propsteier Wald - Hier: Aufstellungsbeschluss 209/24**

Bei 1 Gegenstimme (AfD) fasste der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss den folgenden Beschluss mit 19 Ja-Stimmen (SPD, CDU, Grüne, BASIS, FDP):

Die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans 13 - Solarpark Propsteier Wald - gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und § 12 BauGB mit dem in der Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich wird beschlossen.

**2.5 Bebauungsplan 210 - Industrie- und Gewerbepark I-IV -; hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit 198/24**

Einstimmig fasste der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss nachfolgenden Beschluss:

- I. Die Aufstellung des Bebauungsplans 210 - Industrie- und Gewerbepark I-IV - gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) im Sinne des § 30 (1) BauGB mit dem in Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich wird beschlossen.
- II. Gleichzeitig wird die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an dieser Bauleitplanung (Anlagen 2 und 3) mit Begründung (Anlage 4) gemäß § 3 (1) BauGB in Verbindung mit § 4 der Satzung über die Bürgerbeteiligung der Stadt Eschweiler beschlossen.

**2.6 Platzgestaltung Neue Höfe Dürwiß, hier: Entwurf zum Ausbau des Platzes 182/24**

Nachdem fraktionsübergreifend das Verfahren und die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger gut geheißen wurde, wurde einstimmig der nachstehende Beschluss gefasst:

- I Dem vorliegenden Entwurf zum Ausbau des Quartiersplatzes im Baugebiet „Neue Höfe Dürwiß“ wird zugestimmt.
- II Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen und die Umsetzung der Maßnahme fortzuführen.

### **3 Denkmalpflege**

#### **3.1 Denkmalschutz; Unterschutzstellungsverfahren zur Eintragung des historischen Werkstattgebäudes Burgstraße 78 in die Denkmalliste der Stadt Eschweiler 195/24**

Auf Nachfrage erläuterte Herr Schoop, dass das Verfahren zur Unterschutzstellung in enger Abstimmung mit dem Eigentümer erfolge und dass die anfallenden Kosten der denkmalgerechten Sanierung der Eigentümer trage.

Einstimmig wurde der folgende Beschluss durch den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss gefasst:

Der Planungs-, Umwelt und Bauausschuss stimmt der Eintragung des Denkmals „historisches Werkstattgebäude Burgstraße 78“ im Eschweiler Stadtteil Röthgen in die Denkmalliste der Stadt Eschweiler gemäß § 23(1) Nordrhein-westfälisches Denkmalschutzgesetz (Denkmalschutzgesetz – DSchG NRW) zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Unterschutzstellungsverfahren durchzuführen.

### **4 Verkehr / Entwässerung / Klima**

#### **4.1 AG Starke Achsen; hier: Beschluss der 15 regionalen ÖPNV-Hauptkorridore 184/24**

Nach Klärung von Verständnisfragen erläuterte Herr Technischer Beigeordneter Vogelheim, dass im weiteren Verlauf eine Potentialstudie durchgeführt werde, in der eruiert werde, welche Buslinie welches Fahrgastpotential berge und dann die entsprechend Einrichtung dieser Buslinien nach Potential in die Planung ginge. Da dies jedoch unter anderem mit Kosten verbunden sei, würde die entsprechende Beratung und Beschlussfassung zu den weiteren Schritten folgen.

1. Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt – dem Lenkungsreis NEMORA folgend – die anhand einer Wirkungsanalyse fundierten 15 regionalen ÖPNV-Hauptkorridore für Stadt und StädteRegion Aachen.
2. Es wird vom Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss zur Kenntnis genommen, dass die aus der Arbeitsgruppe Starke Achsen ergänzten ÖPNV-Korridore einer weiteren Wirkungsanalyse (Bezugsjahr 2024) für Stadt und StädteRegion Aachen unterzogen werden, um dann ggf. das Netz der ÖPNV-Hauptkorridore zu erweitern. Die nötigen Finanzmittel werden aus dem Topf des solidarischen Pauschalbetrags, welcher dem NEMORA-Netzwerk zur Verfügung steht, bereitgestellt.
3. Es wird vom Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss zur Kenntnis genommen, dass eine weitere Wirkungsanalyse für den gesamten vorliegenden Vorschlag des ÖPNV-Korridorhauptnetzes beauftragt wird. Das hierfür verwendete städteregionale Verkehrsmodell soll die Entwicklungen in den Kommunen für den Prognosehorizont bis 2030 berücksichtigen. Die nötigen Finanzmittel werden aus dem Topf des solidarischen Pauschalbetrags, welcher dem NEMORA-Netzwerk zur Verfügung steht, bereitgestellt.

#### **4.2 Lärmaktionsplan Eschweiler (Stufe IV) 153/24**

Es wurden Bedenken zu Sinnhaftigkeit und Wirksamkeit des Lärmaktionsplan geäußert, dennoch stimmte der Planungs-, Umwelt und Bauausschuss bei 1 Gegenstimme (AfD) mit 19 Stimmen (SPD, Grüne, CDU, Basis, FDP) für den folgenden Beschluss:

Der Lärmaktionsplan Eschweiler der Stufe IV wird beschlossen.

### **5 Kenntnisgaben**

## 5.1 Bericht AGO vom 13.06.2024

Der Bericht zur AGO vom 13.06.2024 wurde zur Kenntnis genommen.

## 5.2 Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge 186/24

Die Planung für den „(Ultra-)Schnelllade-Hub“ innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplans 216 – Bushof – wurde zur Kenntnis genommen.

## 5.3 Kenntnisgabe über den aktuellen Sachstand zum Hochwasserschutz am Omerbach: Antrag der CDU-Fraktion vom 13.05.2024 Untersuchung und Beseitigung der Mängel des Hochwasserschutzes am Omerbach 214/24

Herr TB Vogelheim führte aus, dass der Wasserverband eine Begehung für den 02.07.2024 terminiert habe und die Fraktionen hierzu eingeladen seien.

Im Anschluss würde eine schriftliche Antwort des Wasserverbands folgen.

Der Sachverhalt wurde zur Kenntnis genommen,

## 5.4 Sachstandsbericht zur Luftqualität in Eschweiler 201/24

Der Sachverhalt wurde zur Kenntnis genommen.

## 5.5 Gestaltung der Eschweiler Kreisverkehre 181/24

Der Sachverhalt wurde zur Kenntnis genommen.

## 6 Anfragen und Mitteilungen

Herr TB Vogelheim führte wie folgt aus:

- a) Die Abteilungen Straßenbau und Verkehr, Kanalbau sowie Freiraum und Grünordnung des Amtes für Tiefbau, Grünflächen und Baubetriebshof ziehen in der Woche vom 01.07. bis 05.07.2024 aus dem Rathaus aus und sind daher in dieser Woche nur eingeschränkt erreichbar. ab dem 08.07.2024 sind die Mitarbeitenden an der Hovermühle 14 (ehemaliges Verwaltungsgebäude der Fa. Lynen) angesiedelt.
- b) Seit geraumer Zeit ist bei der Beleuchtungsanlage Zechenstraße (zwischen Kreisverkehr L 11-Südestraße/Eifelstraße und Feldenendstraße) eine Luftverkabelung installiert. Damit wird zz. ein Fehler im Erdkabel überbrückt und die Beleuchtung des Straßenabschnitts sichergestellt.  
Die genaue Lage des Kabelfehlers konnte mittlerweile über Messungen festgestellt werden, eine Reparatur dieses Kabelfehlers ginge jedoch mit einer zumindest halbseitigen Sperrung der Zechenstraße einher. Aufgrund der räumlichen Nähe zur Baumaßnahme „Brücke Cäcilienstraße“ und den damit einhergehenden Sperrungen und Umleitungen die Ortslage Nothberg betreffend wird momentan auf eine Reparatur des Kabelfehlers verzichtet, um weitere Einschränkungen in diesem Bereich zu vermeiden. Es ist daher geplant, den Kabelfehler nach Fertigstellung der Brücke Cäcilienstraße, d.h. frühestens im 4. Quartal 2024 zu reparieren.
- c) Auf dem Gelände an der Hölderlinstraße wurde heute durch den Kampfmittelräumdienst eine gefundene Bombe entsorgt.
- d) Seitens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wurden Fragen zur Entsiegelung der Schottergärten eingereicht, die Beantwortung ist als **Anlage 1** zur Niederschrift beigefügt.

Herr RM Widell bat darum, auf den Fahrradwegen entlang der Zechenstraße und Kreuzungsbe-  
reich Dürener Straße Südstraße die Äste bei schneiden zu lassen, da hier Fahrradfahren kaum  
mehr uneingeschränkt möglich sei.

Auf Nachfrage von Herrn RM Cremer erläuterte Herr TB Vogelheim, dass die Verwaltung über die  
Terminierung der Infoveranstaltung des EVS zum Streckenwiederaufbau Eschweiler – Stolberg  
ebenfalls nicht begeistert sei, da hier zeitgleich der Stadtrat tagt.  
Die Verwaltung bemüht sich um die entsprechenden Informationen der Veranstaltung und lässt  
diese dann den Fraktionen zu kommen.

Herr Schoop erläutert auf Nachfrage von Herrn RM Winterich, dass sich der Bebauungsplan 309  
Hüttenstraße/Tunnelweg noch im Verfahren befände und die Thematik „Schottergärten“ in die  
Bebauungsplanfestsetzungen einfließen werde.

Herr RM Berndt erinnerte daran, vor einem Jahr habe die Bürgermeisterin Hoffnung gemacht,  
dass die Bagger bald auf dem Gelände Rathaus Quartier starten würden. Ob denn mittlerweile ein  
Bauantrag eingereicht worden sei?

Herr TB Vogelheim erwiderte, man führe Gespräche mit dem Investor, jedoch sei ihm kein Termin  
für das Einreichen eines Bauantrages bekannt.

**Weitere Anfragen und Mitteilungen lagen nicht vor. Herr AVors. Fehr beendete daher den  
öffentlichen Teil der Sitzung um 18.35 Uhr und bedankte sich bei den Zuhörer\*innen und  
den Vertreter\*innen der Presse für ihr Interesse.**

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen) vor, so dass Herr AVors. Fehr die Sitzung um 18:54  
Uhr beendete.